

# Kirchliche Mitteilungen

Nachrichten der katholischen Kirchengemeinden in der  
Aalener Kern- und Weststadt

# 46

17. November 2024

101. Jahrgang



Bild: Christiane Raabe\_pfarbrieftservice

## Jesus bleibt bei uns

Das Kirchenjahr geht dem Ende entgegen. Die biblischen Texte konfrontieren uns auf unterschiedliche Weise mit dem Ende der Zeit. Es geht weniger um Katastrophen und Untergang, vielmehr um Ziel und Vollendung. Welchen Sinn geben wir unserem Leben, auf was oder auf wen richten wir uns aus?

Wenn wir der Zusage vertrauen, dass Jesus Christus der Menschensohn ist, müssen wir uns nicht ängstigen, sondern können ihn mit Freude erwarten. Aber warum ist es nicht so? Unsere Sünde macht in uns Angst und macht uns unsicher. Die Sünde stört unseren Glauben, unser Vertrauen an Gott und an alle Gnaden, die Gott für uns hat. Jesu Worte sind keine Drohung, sondern Mahnung, dass wir mit unseren Taten keine Katastrophen verursachen.

Jesus will uns Mut machen und verspricht: Egal, was auch passieren mag, ob die Sonne sich verfinstert oder die Sterne vom Himmel fallen, wir brauchen keine Angst zu haben, wenn wir mit IHM in unserem Glauben verbunden bleiben. Wenn Jesus unser Freund ist, brauchen wir wirklich keine Angst zu haben. Um das besser zu erklären, gebraucht Jesus

noch das Bild eines Baumes. Bei ihm ist es der Feigenbaum. Wir könnten auch einen Birnbaum nehmen. Im Moment, im Winter, sind die Bäume draußen wie tot. Sie haben keine Blätter und tragen keine Früchte. Aber wenn ihr genau hinseht, dann könnt ihr schon die Knospen sehen. Die Knospen, die im Frühjahr blühen werden. Und dann wissen wir, dass es im Sommer neue Birnen gibt. So ist das auch in unserem Leben. Egal, was uns geschieht, auch wenn es ganz schrecklich ist. Auch wenn es ganz dunkel in uns wird und die ganze Welt uns böse erscheint, Jesus sagt uns: Ich bin da. Jesu Frohe Botschaft ist die Knospe am Baum, aus der neue Frucht entsteht. Das ist seine Zusage: Jesus bleibt bei uns, auch wenn wir ihn nicht sehen können. Auch wenn sich alles ändert, Jesus bleibt bei uns. Und weil Jesus einer von uns ist, kennt er uns. Er weiß, dass wir manchmal Angst haben, dass unser Glaube schwach ist. Das ist ganz normal. Aber gerade deshalb sagt er uns mit dem heutigen Sonntagsevangelium: habt keine Angst, alles wird gut.

Pfarrer Vilim Koretic,  
Kroatenseelsorger



33. Sonntag im Jahreskreis (B)  
1. Les: Dan 12, 1-3  
2. Les: Hebr 10, 11-14.18  
Ev: Mk 13, 24-32

**Samstag 16. Nov.**

**St. Maria**

08.00 Eucharistiefeier

Les: 3 Joh 5-8

Ev: Lk 18, 1-8

**St. Augustinus**

17.00 Gottesdienst

rum.-orth.

**St. Bonifatius**

18.30 Vorabendmesse

(P. Prakash)

**Peter und Paul**

18.30 Vorabendmesse

(F. Dolderer)

*Diasporakollekte*

**Sonntag 17. Nov.**

**St. Elisabeth**

09.00 Eucharistiefeier

(F. Dolderer)

mit dem Kirchenchor

**Patrozinium**

**Ostalbkrankenhaus**

09.00 Evangelischer Gottesdienst

**St. Augustinus**

09.00 Gottesdienst

russ.-orth.

**Salvator**

10.30 Eucharistiefeier

(P. Prakash)

Vorstellung der  
Erstkommunionkinder  
Kinderkirche im Meditationsraum

**St. Maria**

10.30 Eucharistiefeier

(W. Sedlmeier/

Vorstellung der  
Erstkommunionkinder

M. Eßling)

**St. Thomas**

10.30 Agapefeier

(W. Fimpel)

als Familiengottesdienst

**Heilig-Kreuz**

10.30 Wortgottesfeier

ital. Gde

mit Kommunion

(N. Daniele)

**St. Michael**

10.30 Eucharistiefeier

kroat.-dt.

(V. Koretić)

**Heilig-Kreuz**

19.00 Wortgottesfeier

mit Kommunion

(B. Rau)

Samstag 16. Nov.

St. Bonifatius

14.30 Taufe von Pia Stahl

Montag 18. Nov.

Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

Les: Offb 1, 1-4; 2,1-5a Ev: Lk 18, 35-43

St. Elisabeth

09.30 Rosenkranz

10.00 Eucharistiefeier

Heilig-Kreuz

15.30 Rosenkranz

Peter und Paul

18.30 Gebetskreis für unsere Seelsorgeeinheit Aalen

Dienstag 19. Nov.

Elisabeth, Landgräfin von Thüringen

Les: Offb 3, 1-6.14-22 Ev: Lk 19, 1-10

St. Bonifatius

08.30 Eucharistiefeier

St. Maria

16.00 Rosenkranz

St. Michael

18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch 20. Nov.

Les: Offb 4, 1-11

Ev: Lk 19, 11-28

St. Maria

09.00 Eucharistiefeier

16.00 Rosenkranz

Peter und Paul

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier

### Gedenkfeiern am Volkstrauertag

Sonntag, 17. November

11.00 Uhr beim Mahnmal auf der Schillerhöhe und

11.00 Uhr auf dem Friedhof in Unterrombach

Herzliche Einladung!

Karl Jenkins KONZERTCHOR AALEN

## The Peacemakers

Samstag, 16. November 2024, 19 Uhr  
Heilig-Kreuz-Kirche Aalen, Hüttfeld

## Kaleidoskop

### Bericht zur Sitzung des Gesamtkirchengemeinderats am 07.11.2024

- Das diözesane Projekt „Räume der Zukunft“ zur Einsparung von Gebäudekosten wurde erneut vorgestellt. Bei der Auftaktveranstaltung Ende Oktober informierte der für die Region Ostalb/Heidenheim zuständige Regionalmanager Andreas Paulus die Vertreter der Kirchengemeinderäte und pastoralen Mitarbeiter über den Ablauf und die Zeitschiene des Projekts. Eine Entscheidung, welche nicht-sakralen Gebäuden aufgegeben werden bzw. wie eingespart wird, soll bis Ende 2025 fallen. Die Einzelkirchengemeinderäte werden sich in der nächsten Zeit mit Einsparkonzepten befassen. Zusammengetragen und ausgearbeitet werden die Konzepte auf Seelsorgeeinheit in einem „Zukunftsausschuss“, dem neben Pfarrer Sedlmeier, Pastoralreferent Wolfgang Fimpel und Gesamtkirchenpfleger Steffen Prümmer zwei Mitglieder jeder Kirchengemeinde angehören. Der Zukunftsausschuss wird in dieser Zusammensetzung über die KGR-Neuwahl hinaus bestehen bleiben.

- Gemäß Arbeitssicherheitsgesetz ist die Gesamtkirchengemeinde verpflichtet, einen Arbeitsschutzausschuss (ASA) zu bilden, der Themen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes behandelt. Mitglieder sind unter anderem Arbeitssicherheitsbeauftragte und Betriebsratsmitglieder. Das Gremium beschloss die Gründung des Ausschusses.

- Der Stromvertrag der Gesamtkirchengemeinde mit den Stadtwerken Aalen endet zum 31.12.2024. Nach Abschätzung der Kosten für die Folgejahre und Vergleich mit einem weiteren Anbieter entschied das Gremium, für das Jahr 2025 wiederum einen Stromvertrag bei den Stadtwerken abzuschließen mit einer Laufzeit von drei Jahren.

- Herr Prümmer berichtete über die laufende Umstellung der kirchlichen Buchhaltung von Kameralistik zu Doppik. Mit dem Systemwechsel sind verschiedene Schwierigkeiten verbunden, sodass Jahresrechnung und Haushaltsplan nur verzögert erstellt und beraten werden können.

- Für das Jahr 2025 wurden bis zur KGR-Neuwahl Ende März die Sitzungstermine festgelegt. Termine und Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen können der Homepage entnommen werden.

Anne Henze

### Zum Tod von Anton Geiger



Noch vor kurzem feierte Anton Geiger im Kreise seiner sechs Kinder, 16 Enkel und 15 Urenkel seinen 100. Geburtstag. Jetzt ist er im Hause einer Tochter verstorben und wird an der Seite seiner Frau Lise in Kornwestheim beigesetzt. Dort lebte er die längste Zeit, weil er bei Salamander Geschäftsführer und kommunal wie kirchlich aktiv war. Er wurde mit dem Bundesverdienstkreuz, als Sportpionier der Stadt Kornwestheim mit der Silbernen Verdienstmedaille und von der Diözese Rottenburg mit der Martinusmedaille ausgezeichnet. In Aalen gilt er als Wegbereiter der katholischen Jugendarbeit im und nach dem Krieg und als Initiator des Bergkreuzes auf der Schwabenliesel.

Erwin Hafner

### Altpapiersammlung

am Samstag, 16. November  
von 9 – 12 Uhr  
auf dem Festplatz  
Hofherrnweiler-Unterrombach.

Eine Aktion vom KGR  
St. Bonifatius für die  
Sanierung der Bonifatiuskirche

### Wunderbare ökumenische Kinderbibelwoche

Etwa 30 Kinder und ein Dutzend Teenager, dazu noch etliche erwachsene Betreuerinnen und Betreuer füllten bei der ökumenischen Kinderbibelwoche die Räume von Peter und Paul mit Staunen und Lachen, Singen und Basteln, einfach mit Leben.

Los ging es morgens immer im Kirchenraum mit Bewegungsliedern, gemeinsamem Psalm und diesmal mit der Rahmengeschichte von Nele und dem schlaunen Quentin. Und die Großen hatten wie jedes Jahr ein Theaterstück vorbereitet und spielten für die Jüngeren. Nach einem kleinen Imbiss ging es dann jeweils kreativ in Kleingruppen weiter: Schlüsselanhänger oder Bänder aus Buchstaben-Perlen, Kaleidoskope, um kleine Wunderdinge zu betrachten und über deren Schönheit zu staunen, mit Transparentpapier beklebte Lichtgläser und wunderschön gestaltete Gebetbüchlein wurden gemacht. Wieder zusammen im Saal, verabschiedeten sich alle am Ende des Vormittags mit Singen, dem Vaterunser und dem Segen. Und freuten sich schon auf den nächsten Tag. Am Sonntag, 3. November fand zum Abschluss der Familiengottesdienst statt. Nach dem eindrücklichen Anspiel der Jugendlichen zur Heilung eines Blinden ging Pfarrerin Caroline Bender in ihrer Predigt auf die Kraft Gottes ein, die er Menschen schenkt. Wie



in einer Freundschaft sei auch in der Beziehung zu Gott Vertrauen die Basis, wodurch man dann manches als Wunder erleben könne. Familienreferentin Maria Ebeling begleitete musikalisch mit den KiBiWo-Sängerinnen die Lieder schwungvoll. „Hier hat die Ökumene wunderbar funktioniert, indem die katholische, die evangelisch-freikirchliche und die evangelische Kirchengemeinde zusammenarbeiteten. Auch dafür ist Vertrauen die Basis“, so Pfarrerin Caroline Bender. Eine Mutter meinte: „Es ist toll, dass Ihr diese Zeit gestaltet, wo Kinder lernen, dass in der Gemeinschaft Kraft steckt und dass Gott Halt gibt, so dass sie noch eine Kraftquelle haben, auch außerhalb der Familie.“ Über diese Rückmeldung freute sich die Pfarrerin sehr und gab das Lob weiter. Ein großes Dankeschön sprach sie an das tolle Team und alle Helferinnen und Helfer im Hintergrund aus.

Text/Foto: Caroline Bender, ev. Pfarrerin



Donnerstag 21. Nov.

Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem

Les: Offb 5, 1-10

Ev: Lk 19, 41-44

Peter und Paul  
16.30 Anbetung

Salvator  
18.00 Rosenkranz  
18.30 Eucharistiefeier  
+ Verstorbene der Familien  
Willim und Neumaier

Freitag 22. Nov.

Cäcilia, Jungfrau, Märtyrerin in Rom

Les: Offb 10, 8-11

Ev: Lk 19, 45-48

St. Elisabeth  
09.30 Rosenkranz  
10.00 Eucharistiefeier

St. Thomas  
14.00 Rosenkranz

St. Augustinus  
18.00 Eucharistiefeier  
anschließend Anbetung

Schülergottesdienste  
Mi 20.11. 8.30 Schillerschule

Gottesdienste in den  
Seniorenwohnheimen  
(nur für HeimbewohnerInnen)

KWA Albstift  
Do 21.11. 15.30 Wortgottesfeier

Beichtgelegenheit  
von 16.30 – 17.15 Uhr in

St. Maria  
Sa 16.11. Pfarrer Dolderer  
Salvator  
Sa 23.11. Pfarrer Sedlmeier

Ein Mensch ohne Fehler ist kein  
vollkommener Mensch.

Alfred Polgar

Impressum:

Kath. Gesamtkirchengemeinde  
Bohlstr. 3, 73430 Aalen,  
Tel. 07361 / 37058-100  
Redaktion (verantwortlich):  
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier  
Email-Adresse der Redaktion  
Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de  
www.katholische-kirche-aalen.de  
Redaktionsschluss: Freitags 12.00 Uhr

Kurz und bündig

Firmung St. Maria und  
Salvator

Sa 16./So 17.11. ab 11 Uhr Firm-  
wochenende mit Übernachtung  
im GH St. Maria

Kolpingsfamilie  
Aalen



Sa 16.11. 14.30 Uhr Infoveranstal-  
tung mit Elisabeth Petasch  
im und über den Weltladen (An  
der Stadtkirche 21) und über die  
Abläufe und Produkte des Fairen  
Handels

Aalener Friedensgebet

Mo 18.11. um 18.10 Uhr an der  
Stadtkirche. Die Arbeitsgemein-  
schaft Christlicher Kirchen (ACK)  
Aalen lädt herzlich ein.

KommunionhelferInnen/  
LektorInnen der SE

Di 19.11. GH St. Maria

- 19 Uhr Treffen der Kommunio-  
nhelferInnen/LektorInnen von  
St. Maria und Salvator zur  
Erstellung des Plans.
- 20 Uhr Treffen aller Kommunio-  
nhelferInnen/LektorInnen der  
Seelsorgeeinheit

Im Auf und Ab des Lebens

Gottes Segen in unseren fünf Gemeinden allen, die

- im Vertrauen auf unseren Herrn verstorben sind:  
Eva Theiner, 92 Jahre Anton Zeller, 87 Jahre  
Franja Gajer, 75 Jahre Erich Weißenburger, 89 Jahre



Offener Nachmittag für SeniorInnen  
am Dienstag, 19.11., 14 – 16 Uhr im evan-  
gelischen Gemeindehaus, Friedhofstraße 5.  
Pfr. Stier-Simon zeigt uns Bilder von den  
Stabkirchen Norwegens.

Herzliche Einladung!

Senioren



Tanzkreis

Di. 19.11. 14.30 Uhr in St. Maria



Ökumenischer  
Hospizdienst  
Aalen e.V.

Wir begleiten Schwerkranke,  
Sterbende und ihre Angehörigen  
– ambulant und kostenlos –  
Wir kommen dorthin, wo Sie uns  
brauchen: nach Hause, in Pflege-  
heime oder ins Krankenhaus.  
Hospizbüro: Tel. 07361/555056  
Einsatzleitung: 0171/2069420  
info@aalener-hospizdienst.de  
www.aalener-hospizdienst.de

Org. Nachbarschaftshilfe

St. Maria:

Einsatzleiterin  
B. Simon, Tel. 528570



Salvator u. St. Bonifatius:  
Einsatzleiterin  
D. Kienle, Tel. 64209

Abkürzungen stehen für

- SK Salvatorkirche
- SH Salvatorheim
- GH Gemeindehaus
- ESH Edith-Stein-Haus

Die Telefonnummer für seelsor-  
gerliche Notfälle ist außerhalb  
der Bürozeiten auf dem Anruf-  
beantworter zu erfahren.



Familienfrühstück

am Sonntag, 17.11.2024, um  
9.15 Uhr im Salvatorheim.

Anschließend

Kinderkirche

um 10.30 Uhr

im Meditationsraum unter  
der Salvatorkirche

Du bist herzlich eingeladen 😊



TWO BANDS IN TOWN



DIE  
BIG  
BAND

OSTALE  
JAZZ  
ORCHESTRA



16. NOVEMBER 2024  
17:00 UHR (EINLASS: 16:30 UHR)

FORUM, PEUTINGER-GYMNASIUM ELLWANGEN



Kita Report



heute: Kath. Kinder- und Familienzentrum St. Josef

• St. Martin stand vor der Tür! Nachdem wir letztes  
Jahr einen kleinen Abendkindergarten veranstaltet ha-  
ben, wollten wir dieses Jahr wieder in einem größeren  
Rahmen feiern. Unter dem Motto „Miteinander teilen“  
starteten wir mit einem Wortgottesdienst in der Salvatorkirche.  
Die „Tigerkinder“ (Vorschulkinder) durften die Martinslegende vorspie-  
len und Fürbitten vortragen. Anschließend zogen wir um die Häuser.  
Abschluss war ein gemütliches Beisammensein im Salvatorheim, mit  
großem Buffet und leckerem Punsch.



• Die „Tigerkinder“ hatten ihre ersten Schulbesuche. Damit die Großen  
gut auf die Schule vorbereitet werden, gehen wir dreimal im Kita-Jahr  
in die Greutschule. Dort dürfen unsere Vorschulkinder in unterschied-  
liche Schulstunden schnuppern und das Schulgebäude erkunden. Das  
gibt den „Tigerkindern“ die nötige Sicherheit, um im nächsten Herbst  
einen gelungenen Schulstart zu haben.

• In der Herbstzeit finden viele Eingewöhnungen statt. Für die neuen  
Kinder in der Kita ist die Zeit sehr spannend und aufregend. Sie müs-  
sen sich erst an die Struktur der Kita gewöhnen und die vielen neuen  
Eindrücke verarbeiten.

Weitere Infos zu den Einrichtungen erhalten Sie auf unserer  
Homepage: [katholische-kirche-aalen.de/KITAS](http://katholische-kirche-aalen.de/KITAS)

Pastoralteam der SE  
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier  
Tel. 07361 / 37058-220  
wolfgang.sedlmeier@drs.de

Pfarrer Prakash Peter  
Tel. 07361 / 37058-223  
Prakash.Peter@drs.de

Pfarrer Vilim Koretic  
Tel. 07361 / 66500  
v.koretic@yahoo.de

Pfarrer Jose Mukendi Sambay  
Tel. +49 152 / 17851245  
Mukendi.Sambay@drs.de

Diakon Thomas Bieg  
Tel. 07361 / 37058-100  
thomas.bieg@drs.de

Pastoralreferent Wolfgang Fimpel  
Tel. 07361 / 37058-280 od. 941595  
wolfgang.fimpel@freenet.de

Martin Kronberger  
Jugendreferent und Gemeindec Caritas  
Tel. 07361 / 37058-252  
martin.kronberger@drs.de

Familienreferentin Maria Eßeling  
Tel. 07361 / 37058-222  
oder 0157 / 80548835  
maria.esseling@drs.de

**Kita-Seelsorge**  
Dorothee Schäffler  
Religionspädagogin  
Tel. 07361 / 59056  
dorothee.schaeffler@drs.de

**Klinikseelsorge**  
Pastoralreferentin Karin Fritscher  
Tel. 07361 / 553155 (OAK),  
karin.fritscher@kliniken-ostalb.de

**Pfarrbüro**  
**Katholische Kirche Aalen**  
Bohlstr. 3, 73430 Aalen  
Telefon 07361 / 370 58 -100  
Fax 07361 / 370 58 -111  
www.katholische-kirche-aalen.de

### Öffnungszeiten

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 13.00 Uhr

**Freitag, 15.11. geschlossen**

### Telefonzeiten

Mo, Di, Do, Fr	10.00 - 12.00 Uhr
Mo - Do	15.00 - 17.00 Uhr

### Mail-Adressen

salvator.aalen@drs.de  
stmaria.aalen@drs.de  
StBonifatius.Hofherrweiler@drs.de

### Kontakt- und Öffnungszeiten: St. Bonifatius

Weilerstraße 109, 73434 Aalen  
Tel. 07361/37058-180 oder -100  
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

### St. Maria

Marienstr. 5, 73431 Aalen  
Mittwoch 08.30 - 11.00 Uhr  
Freitag 13.30 - 15.00 Uhr



### In der kommenden Woche

#### Erstkommunion

So. 17.11. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder in Salvator

#### Chor der Salvatorkirche

Probe dienstags 19.45 Uhr im SH

#### Krippenspiel Salvator

Fr. 22.11., 16.30 Uhr Vorstellung und Rollenverteilung im SH, kl. Saal



### In der kommenden Woche

#### Sonntag, 17. November

9 Uhr Patrozinium in St. Elisabeth mit dem Kirchenchor

#### Erstkommunion

So. 17.11. 10.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder in St. Maria

#### Chor „Neue Töne“

Mi 20.11. 19.30 Uhr Probe im GH St. Maria

#### Chor der Marienkirche

Probe donnerstags um 19.45 Uhr im GH St. Maria

#### KGR

Mi 20.11. 19.30 Uhr, öffentliche Sitzung im GH St. Maria. Tagesordnung siehe Homepage (katholische-kirche-aalen.de/verwaltung/gremien) und Aushang in den Kirchen.



### In der kommenden Woche

#### Kirchenchor St. Bonifatius

Sa 16.11. 9 Uhr Probenvormittag im GH St. Ulrich

#### Tischgottesdienst in der Thomaskirche

bei der Agapefeier am So 17.11. um 10.30 Uhr sind Gemeinde und Kommunionfamilien eingeladen, in der Kirche an Tischen Platz zu nehmen. Die Zusage Gottes „Ich habe deinen Namen in meine Hand geschrieben“ wird uns im Gottesdienst begleiten. Wer will, stellt eine Kleinigkeit zum Essen für die Agapefeier auf den Tisch.

#### KGR

Mi 20.11. 19.30 Uhr Sitzung im ESH. Tagesordnung siehe Homepage: <https://katholische-kirche-aalen.de/verwaltung/gremien/> und Aushang in den Kirchen.



### Adventsverkauf

am Sonntag, 24. November 2024, führt der Ausschuss Mission-Entwicklung-Frieden vor und nach den Gottesdiensten in Salvator und Heilig-Kreuz seinen traditionellen Adventsverkauf durch. Es werden Adventskränze und Gestecke angeboten. Der Erlös ist für unser Missionsprojekt der Gehörlosenschule in Mbinga/Tanzania bestimmt.

Wir freuen uns über Ihren Einkauf.

Alexander Spilner, MEF

### \*Advent, Advent, ein Lichtlein brennt...\*

Liebe Gemeinde,

es ist wieder soweit! Wir nähern uns dem Advent, und wie jedes Jahr verkaufen wir Ministranten Adventskränze. Am 24.11.2024 findet der Verkauf nach den Gottesdiensten in St. Elisabeth und in St. Maria statt. In St. Maria sind wir im Gemeindehaus zu finden, wo wir nicht nur unsere Adventskränze anbieten, sondern auch mit Glühwein und Punsch zum Umtrunk ganz herzlich einladen! Des weiteren bietet der Ausschuss Mission-Entwicklung-Frieden Suppe zur Stärkung an sowie einen kleinen Adventsmarkt. Vom 18.11. - 22.11. binden und verzieren wir jeden Abend ab 17 Uhr in unserem Miniraum die Adventskränze. Auch dazu wollen wir Sie herzlich einladen! Für Weihnachtsstimmung ist mit Punsch, Spekulatius und der passenden Musik gesorgt.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Ministranten

### Ein besonderes Adventskonzert: Chorgesang und Harfenklänge für einen guten Zweck

Musik, die berührt und auf den Advent einstimmt, gibt es am Samstag, 30. November 2024 um 17 Uhr in St. Bonifatius in Aalen-Hofherrweiler.

A-CHOR-DE aus Aalen-Hofherrweiler lädt zu diesem Benefizkonzert zur Einstimmung in den Advent ein. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Repertoire mit Werken von Bach, Aas, Gies, Henson-Conant, Lemmermann, Maierhofer, Wilhousky und weiteren unter dem Dirigat von Stefanie Augenstein. Unterstützt wird der Chor von verschiedenen Instrumentalisten. Sowohl die Harfe, gespielt von Elke Schönherr, als auch die anderen Instrumente werden solistisch und zur Begleitung des Chors erklingen und besondere Akzente setzen.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden für den Malteser Kinder- und Jugendhospizdienst Ostalb und Heidenheim wird gebeten.





### Vergänglichkeit

Die Erfahrung der Vergänglichkeit macht traurig, so kenne ich es aus meinem eigenen Leben. Sie ist ja eigentlich die Schwester der Entwicklung, denn wenn das Alte nicht vergehe, dann könnte Neues nicht werden und doch macht sie mich traurig. Manchmal lösten bei mir ganz banale Vorgänge diese Trauer aus. Da war z.B. mein 30. Geburtstag, an dem mich eine große Melancholie erfasste, weil es mir schien, dass nun die Tür zur Jugendzeit und jungen Erwachsenenwelt für immer verschlossen wird. (Als ich dann zwei Jahre später Jugendpfarrer wurde, da öffnete sie sich dann doch wieder einen Spalt weit.)

Oder der Wohnungswechsel. Meine Eltern waren in das Alter gekommen, wo die sehr große Altbauwohnung für ihre große Familie nicht mehr passte. Sie suchten sich eine kleinere, pflegeleichtere, alterskonformere. Und ich? Ich sah auch dort, wie die Welt meiner Kindheit und der Ort, an dem ich das Leben gelernt hatte, aufhören zu bestehen. Trotz und uneinsichtig machte ich meinen Eltern Vorhaltungen. Das Ende des Klosters Weingarten, das mir in meinem religiösen Empfinden ganz viele Türen geöffnet hatte, und das Weggehen der Mönche, die mir die Liebe zur Liturgie ermöglichten, waren sehr schmerzlich. Vorbei der Chorgesang, die Mystik des Gottesdienstes und die Gemeinschaft von etwas eigenen, manchmal etwas seltsamen und doch für mich so liebenswerten Menschen. Und dann natürlich die vielen Abschiede von Menschen, die mir ans Herz gewachsen waren und die dann nicht mehr waren – Junge, Alte, Männer, Frauen, Kinder, Lebensbegleiter, Lebensermöglicher, Freunde, Familie.... „Wie jede Blüte welkt und jede Jugend – dem Alter weicht, blüht jede Lebensstufe, – blüht jede Weisheit auch und jede Tugend – zu ihrer Zeit und darf nicht ewig dauern.....“, so beschreibt Hermann Hesse in seinem Gedicht „Stufen“ die Vergänglichkeit. Und wenn ich darüber nachdenke, dann finde ich keine rechte Antwort, warum etwas wird und warum etwas vergeht.



Bild: Privat

Wie es mir ergeht, so ergeht es vermutlich vielen, vielleicht auch Ihnen. Einen ganzen Monat, im November, geben wir der Vergänglichkeit bei uns Ausdruck und Orte: Allerheiligen, Allerseelen, Volkstrauertag, Totensonntag, Gräber schmücken, Kerzen entzünden, um die Dunkelheit der Vergänglichkeit zu erhellen. Ist das die letzte Weisheit? „Gedenke Mensch, du bist Staub und zum Staub kehrst du zurück!“

Jemand, der weiß, wie es mir in dieser Zeit geht, schickte mir dieses selbstgemachte Foto, das mich sofort berührte. Da ist dieses welke Blatt, eines von diesen Traurigmachern.

Einst hatte es dieses junge Grün des Frühlings, dann das satte Grün des Sommers und schließlich noch das matte Gelb des Herbstes, doch jetzt war es vom Baum gefallen, braun, der Verwesung anheimgegeben. Dahinter dieser wunderschöne hellblaue und rötlich melierte Himmel, Farbe, Licht, Schönheit. Die Sicht auf ihn ist durch das welkende Blatt verstellt. Das Blatt aber ist perforiert, es hat eine Öffnung, wird transparent und der Himmel dahinter sichtbar. Die Öffnung hat die Form eines Herzens. Ja, so

fiel es mir wie Schuppen von den Augen, das ist es. Hinter dieser ganzen Vergänglichkeit ist das Leben, die Freude, die Schönheit des Himmels. Um sie wahrnehmen zu können, braucht es nur die Liebe. Sie zerreißt den Schleier der traurig machenden Vergänglichkeit und gibt den Blick auf das frei, was hinter dem Endlichen ist. Nur die Liebe kann die tiefe Einsicht vermitteln, dass die Vergänglichkeit nicht das letzte ist. Aus der Liebe wachsen Glaube, Vertrauen und Hoffnung. Hesse dichtet es so: „Es wird vielleicht auch noch die Todesstunde – uns neuen Räumen jung entgegen senden, – des Lebens Ruf an uns wird niemals enden.....“

Wolfgang Seelmueller

# Krippenspiele in unserer Seelsorgeeinheit



## St. Thomas

**Rollenvergabe und Vorstellung im Edith-Stein-Haus**  
Donnerstag, 21.11., 17 – 18 Uhr

**Kino-Nachmittag** passend zum Krippenspiel  
Samstag, 23.11. 15 Uhr im Edith-Stein-Haus

### Proben in der Thomaskirche

Mittwoch, 27.11. | Montag, 02.12. | Dienstag, 10.12. |  
Mittwoch, 18.12. jeweils 17 – 18 Uhr

### Generalprobe mit Brezelpause

Montag, 23.12., 9.30 – 11 Uhr

**Krippenspiel an Heiligabend, 24.12.,**  
16 – 17 Uhr. Bitte um 15.30 Uhr da sein!

## Salvator

**Rollenvergabe und Vorstellung im Salvatorheim, kl. Saal**  
Freitag, 22.11., 16.30 – 18 Uhr

### Proben in der Salvatorkirche

Freitag, 29.11. | 06.12. | 13.12. (Kostrümpfprobe im SH) | 20.12.  
jeweils 16.30 – 18 Uhr

Bitte zieht euch warm an, voraussichtlich wird die Kirche  
nicht beheizt. Denkt auch an was zu Trinken!

**Generalprobe:** Montag, 23.12. (Uhrzeit wird noch bekannt gegeben)

**Krippenspiel an Heiligabend, 24.12.,**  
16 – 17 Uhr. Bitte seid um 14.30 Uhr da!



## St. Augustinus

**Rollenvergabe in St. Augustinus**  
Mittwoch, 11.12., 16.30 Uhr

**Probe in St. Augustinus:** Montag, 16.12., 16 Uhr

**Generalprobe:** Montag, 23.12., 10 Uhr

Um vorherige Anmeldung wird gebete n.

Kontaktperson: Stefanie Kinzl, E-Mail: stefaniekinzl@gmx.de

**Krippenspiel an Heiligabend, 24.12., 16 Uhr**

## St. Michael

**Erstes Treffen:** Freitag, 29.11., 15 Uhr in St. Michael

Ansprechpersonen: Ariane Wulf und Alexia Jankowski.

Bei Fragen: Tel. 0176/84122952

**Krippenspiel an Heiligabend, 24.12., 16 – 17 Uhr.**

## Peter und Paul

**Proben in Peter und Paul:**

Samstag, 7.12. | 14.12. | 21.12., jeweils um 11 Uhr,

**Generalprobe:** Montag, 23.12.

Anmeldung bei Pfarrerin Caroline Bender, Tel. 9975994.

**Ökumenische Krippenfeier an Heiligabend,**  
24.12., 16 – 17 Uhr.

## St. Maria

**Mitmachkrippenspiel ohne Proben und Anmeldung an**  
**Heiligabend, 24.12., 16 Uhr in der Marienkirche.**

Erwachsene HelferInnen sind herzlich willkommen.

Kontaktperson: Maria Ebeling, Tel. 0157/80548835.

## STERNSINGERAKTION

- \* Du wolltest schon immer mal königlich unterwegs sein?
- \* Du hast Lust gemeinsam mit vielen anderen Kindern aus ganz Europa etwas zu bewegen und dich für Kinder in Not einzusetzen?
- \* Bisher wusstest du aber noch nicht, wie das denn gehen soll?

Dann mach doch bei den Sternsinger-Aktionen unserer  
Gemeinde mit:



	1. Treffen	Sing- und Gewandprobe	Laufzeiten
<b>Salvator</b> (Ort: Salvatorheim)	Fr. 29.11.2024 15.00 – 16.00 Uhr	Fr. 13.12.2024 15.00 – 16.30 Uhr	03.01. bis 05.01.2025
<b>St. Maria (Ort: St. Maria Gemeindehaus)</b>	Sa. 23.11.2024 10.00 – 12.00 Uhr		03.01. bis 05.01.2025
<b>St. Bonifatius Edith-Stein-Haus oder St. Ulrich</b>	jeweils Sa. 07.12.2024 09.30 – 11.00 Uhr		03.01. bis 05.01.2025

Komm einfach beim 1. Treffen vorbei, deine Anmeldung erfolgt dort. **Wir freuen uns auf dich!!!**  
Auch für interessierte Erwachsene gibt es jede Menge Möglichkeiten, sich als Helfer/in  
bei der Sternsingeraktion zu engagieren: wir freuen uns über Begleiter/innen der Sternsinger-  
gruppen, Helfer/innen beim Ankleiden der Königlichen Hoheiten, Mithilfe in der Küche bei der  
Sternsingerverpflegung...

Kommt gerne einfach beim 1. Treffen vorbei oder schreibt eine kurze Mail an  
[sternsinger.aalen@web.de](mailto:sternsinger.aalen@web.de)



## Pilgern auf dem Franziskusweg Greccio bis Rom 21. April (Ostermontag) – 30. April 2025

Beim Pilgern in den Fußspuren von Franz von Assisi in Umbrien und Latium können wir in Gespräch und Schwei-  
gen, Impuls und Gebet dem franziskanischen Geist nahe kommen.

Individuelle oder gemeinsame **Anreise mit Nachtzug vom 20. auf 21. April 2025** bis Greccio und Rückreise mit  
dem Nachtzug ab Rom. **Rückkehr am Donnerstag, 1. Mai vormittags.** 7 Pilgertagesetappen von 15 km bis max.  
21 km, mit Rucksack (ohne Gepäcktransport). Die letzten 2 Tage sind wir in Rom. Leitung: Diakon Michael Junge  
und Irmgard Kohler, Fahrtkosten, Verpflegung und Übernachtungen zahlt jeder selbst. Unterkünfte werden reserviert.

TN-Beitrag: 350 Euro für Organisation und Begleitung. Gesamtkosten für Zugtickets, Verpflegung und Unterkünfte ca. 900 Euro.

Ein **Lichtbildervortrag** über den Franziskusweg findet am **Freitag, 22. November 2024** um 19.30 Uhr in Giengen, Oggenhauser Str. 14  
unter der Marienkirche statt. **Information und Anmeldung bis 15. Dezember 2024: [diakonjunge@web.de](mailto:diakonjunge@web.de)**

